

Angaben zu den Ausnahmetatbeständen im Rahmen der Freiversuchs-/Notenverbesserungsregelung

(Vordruck - Zutreffendes bitte ankreuzen)

.....
Name, Vorname

.....
Adresse

- Sofern vorhanden: Aktenzeichen bisheriger Korrespondenz mit dem Landesjustizprüfungsamt:
E-2220
- Anlage zum Zulassungsantrag für die Staatsprüfung in der Ersten juristischen Prüfung
Frühjahr/Herbst am Prüfungsort

I. Ich beantrage die Anerkennung des folgenden Ausnahmetatbestands i.S.d. § 22 Abs. 2 JAPro:

Beurlaubung wegen längerer schwerer Krankheit:

Semester (z.B. WS 2016/2017):

1. Art und Dauer der Erkrankung (Eigene Schilderung der konkret aufgetretenen Beschwerden und der erfolgten Behandlung):

Bitte ausführliche Darlegung auf einem gesonderten Blatt!

2. Ich habe folgende Lehrveranstaltungen besucht (ggfls. Angabe, bis zu welchem Zeitpunkt):

.....
.....

3. Als Nachweise füge ich im Original bei:

- > Nachweis der Beurlaubung durch die Universität;
- > Zeugnis einer Ärztin oder eines Arztes nach § 14 Abs. 5 ÖGDG, das die für die Beurteilung der Studierfähigkeit erforderlichen medizinischen Befundtatsachen sowie Angaben zu Art, Schwere und Dauer der Erkrankung enthält. Eine Liste der entsprechenden Ärztinnen und Ärzte kann auf der Internetseite des Landesgesundheitsamts BW abgerufen werden.

Ausgleich für schwere körperliche Behinderung oder schwere körperliche chronische Erkrankung

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von Semester(n) (höchstens 2!)

1. Art der Behinderung / chronischen Erkrankung; konkrete Darlegung zu den Beschwerden / Beeinträchtigungen und zu der hieraus folgenden erheblichen und unvermeidbaren Verzögerung im Studium

Bitte ausführliche Darlegung auf einem gesonderten Blatt!

2. Als Nachweise füge ich im Original bei:

- > Zeugnis einer Ärztin oder eines Arztes nach § 14 Abs. 5 ÖGDG, das die für die Beurteilung erforderlichen medizinischen Befundtatsachen, insbesondere zur Schwere der Behinderung oder chronischen Erkrankung und zu den konkreten Auswirkungen auf die Studierfähigkeit, enthält. Eine Liste der entsprechenden Ärztinnen und Ärzte kann auf der Internetseite des Landesgesundheitsamts BW abgerufen werden.

Beurlaubung aus sonstigem zwingendem Grund:

Semester (z.B. WS 2016/2017):

1. Gründe, aus denen ein Studium in diesem Zeitraum nicht möglich war:

Bitte ausführliche Darlegung auf einem gesonderten Blatt!

2. Als Nachweise füge ich bei:

- > Nachweis der Beurlaubung durch die Universität;
- > sonstige geeignete Nachweise:

○ Inanspruchnahme von Schutzzeiten nach § 3 Absatz 1 und § 6 Absatz 1 des Mutterschutzgesetzes oder Bezug von Elterngeld oder Beurlaubung während der Elternzeit entsprechend § 15 Absätze 1 und 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes:

Semester (z.B. WS 2016/2017):

Als Nachweise füge ich im Original bei:

- > Bescheinigung über Schutzzeiten bzw. Elterngeldbescheid,
- > Nachweis der Beurlaubung durch die Universität, aus der sich entnehmen lässt, dass diese aufgrund Schutzzeiten nach § 3 Absatz 1 und § 6 Absatz 1 des Mutterschutzgesetzes oder der Elternzeit entsprechend § 15 Absätze 1 und 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes erfolgte;
- > Geburtsurkunde des Kindes in beglaubigter Abschrift.

○ Auslandsstudium

Semester (z.B. WS 2016/2017):

1. Immatrikulation für das Fach Rechtswissenschaft an der Universität

2. Anbei lege ich vor:

- > Nachweis der **Immatrikulation** an der Universität im Ausland;
- > Nachweis über den **Vorlesungs-** und **Prüfungszeitraum** an der Universität im Ausland (nur bei Auslandsstudien bis einschließlich Wintersemester 2010/11);
- > Nachweis der **Beurlaubung** durch die Universität im Inland;
- > **Studienbuch oder sonstigen Nachweis** über den Besuch von Lehrveranstaltungen im ausländischen Recht; falls nicht vorhanden, folgende Auflistung:

| Semester | Titel der Lehrveranstaltung | Semesterwochenstunden |
|----------|-----------------------------|-----------------------|
| | | |

- > **Leistungsnachweis(e)** im ausländischen Recht, aus denen sich Semester, Prüfungsfach, Art der Prüfungsleistung sowie Bestehen der Prüfung ergeben. Im Einzelnen habe ich die nachfolgenden Nachweise beigefügt:

| Semester | Prüfungsfach | Art der Prüfungsleistung | Bescheinigung vom |
|----------|--------------|--------------------------|-------------------|
| | | | |

ggf. Erläuterung, wenn nicht in jedem Semester ein Leistungsnachweis erworben wurde (z.B. Jahresabschlussprüfung):

3. Keine Anfertigung einer Studienarbeit in dem o.g. Semester, die ich mir i.S.d. § 31 Abs. 2 JAPrO habe anerkennen lassen oder anerkennen lassen werde (gilt für Studienarbeiten, die ab SS 2015 angefertigt wurden).

○ Fremdsprachige rechtswissenschaftliche Ausbildung

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von einem Semester.

Anbei lege ich vor:

- > Bescheinigung einer inländischen Hochschule über die erfolgreich abgeschlossene fremdsprachige rechtswissenschaftliche Ausbildung, die sich über mindestens 16 Semesterwochenstunden erstreckt und sich vom Stoff der Pflichtfach- und Schwerpunktbereichsausbildung unterscheidet;
- > Nachweis der Immatrikulation an der inländischen Hochschule zum Zeitpunkt des Erwerbs des Leistungsnachweises.

○ Teilnahme an einer internationalen, fremdsprachigen Verfahrenssimulation

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von einem Semester.

Anbei lege ich vor:

- > Bescheinigung eines Hochschullehrers über die Teilnahme an einer von einem Hochschullehrer betreuten internationalen, fremdsprachigen Verfahrenssimulation, die von einer Hochschule oder einer sonstigen vergleichbaren Organisation durchgeführt wird; dieser von der Universität ausgestellte Nachweis muss Angaben über die Art des Wettbewerbs und die hierfür von dem Kandidaten aufgewendete Zeit enthalten;
- > Nachweis der Immatrikulation an der inländischen Hochschule während der Teilnahme an der Verfahrenssimulation.

○ Tätigkeit in universitären Gremien

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von Semester(n) (höchstens 2!)

1. Angaben zur Gremientätigkeit:

Semester (z.B. WS 2016/2017):

Universität:

Gremium/Gremien:

2. Anbei lege ich vor:

- > Bescheinigung der Universität und eigene Darlegung zu Art und Umfang der Tätigkeit, insbesondere zur zeitlichen Beanspruchung einschließlich Kopien der Sitzungsprotokolle o.Ä..

II. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

.....
 Datum eigenhändige Unterschrift